

## Auszeichnung für Glerner Architekten

**Das Mehrfamilienhaus Müsli in Elm ist mit einem Architekturpreis ausgezeichnet worden. Er würdigt den zukunftsweisenden Einsatz von Holz als Baustoff.**

*Landquart.* – Der Prix Lignum zeichnet den besonders hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken, im Innenausbau, bei Möbeln und bei künstlerischen Arbeiten aus. Aus 97 eingereichten Projekten hat die Jury der Prix-Lignum-Region Ost (AI, AR, FL, GL, GR, SG, TG) drei Preise und neun Anerkennungen vergeben.

Der erste Preis geht an die Biblioteca Chasa Plaz in Ardez GR. Der zweite Rang geht an das «Grand Resort Bad Ragaz» SG. Und den dritten Rang holte sich das Mehrfamilienhaus Müsli in Elm, das von der Firma Marti in Matt geplant und gebaut worden ist.

Der pragmatische Umgang mit Holz überzeuge, so die Jury. Das Haus sei ein wegweisendes Beispiel für preisgünstiges Bauen mit Holz. Die erzielte Qualität in der Nutzung und im Ausdruck sei bestechend. Das Gebäude stehe aber auch für ein beispielhaftes Engagement einer Firma für die Bewohner einer Randregion. (so)